

# Ottweiler Tischfußball-Träume

Stadt prüft die Errichtung eines Landesleistungszentrums für den beliebten Sport

In der Stadtratssitzung in Ottweiler ist über Wichtiges entschieden worden. Es ging um Dinge, die alle etwas angehen, darunter Jugend- und Behinderteneinrichtungen, die Friedhöfe, den Bahnhof - und Tischfußball.

Von SZ-Redaktionsmitglied Robert Schmidt

Ottweiler. Kein Thema ist bei der jüngsten Ottweiler Stadtratssitzung so lebhaft diskutiert worden wie ein nachträglich von der SPD-Fraktion eingebracht so geschätzten Tischfußball. Die Fraktion möchte von der Stadt eine Prüfung, ob man in der ehemaligen Markthalle im Alten Weiher ein Landesleistungszentrum für den Sport einrichten könne. Auch Grüne und CDU begrüßten prinzipiell den Vorstoß, hatten aber Fragen. Der Grüne Henning Burger forderte, zunächst zu klären, inwieweit ein solches Zentrum überhaupt notwendig und gewünscht sei. Bürgermeister Holger Schäfer (CDU) versicherte, dass der OTC Ottweiler sich schon vor einer Weile deshalb an ihn gewandt hatte. CDU-Ortsrat Hans-Peter Jochum gab zu bedenken, dass es bei einer möglichen Alleinvermietung der Halle durch den OTC Probleme mit der Förderung geben könnte. Nach einstimmigem Beschluss des Rates will sich die Stadt nun mit Vereinen und Innenministerium beraten. Doch auch viele andere wich-



Beim Tischfußball sind die Ottweiler schon jetzt spitze: Rüdiger Treinen und Marco Kuc (v. l.) beim ersten Spieltag der Tischfußball-Bundesliga in Medebach. FOTO: LAWALL/VEREIN

tige Beschlüsse standen auf dem Programm. Auf Antrag des Schwesternverbandes wird für den Bereich In der Weiherwies ein Bebauungsplan erstellt. Der Verband will im geplanten Wohngebiet ein Wohnhaus für 24 Menschen mit Behinderung

errichten. Auch bei der Sanierung des historischen Bahnhofes gibt es Neuigkeiten. Hier hat der Stadtrat den Weg freigemacht für den Einstieg in ein EU-Förderprogramm. Wie berichtet, soll das historische Bahnhofgebäude im Besitz der

Stadt bis 2019 umfassend saniert werden.

Als weiteres Thema standen die Friedhofsgebühren auf der Tagesordnung. Hier stimmte der Rat dafür, die Gebühren im kommenden Jahr zu erhöhen. Die Bauverwaltung hatte als

Begründung für die geplante Erhöhung einen gestiegenen Arbeitsaufwand zum Unterhalt der Friedhöfe und sinkende Einnahmen angegeben. Erst 2014 hatte die Stadt die Gebühren teilweise gesenkt.

Erfreulicheres gibt es aus der Jugendarbeit zu berichten. Mit dem Diakonischen Werk an der Saar konnte ein neuer Träger für das Jugendzentrum und das Jugendbüro gefunden werden. Mit dem einstimmigen Beschluss des Rates kann die Diakonie zum Jahreswechsel von der Stiftung Hospital die Trägerschaft übernehmen.

Anschließend ging es um die über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Zusätzliche 3600 Euro werden in die Erweiterung der Schulbücherei an der Grundschule Neumünster investiert. 1500 Euro mehr gehen in den Einbau einer schallhemmenden Decke für die Nachmittagsbetreuung der Freiwilligen Ganztagschule der Grundschule Lehbach. 43 000 Euro werden außerplanmäßig in den Einbau von Abgasabzügen in den Feuerwehrgerätehäusern gesteckt. Für ein neues Dach am Gerätehaus Steinbach werden überplanmäßig 17 000 Euro freigemacht. Überplanmäßig gehen 60 000 Euro in die Kanalbauarbeiten Zur Ring in Fürth. 85 000 Euro für die Kanalsanierung in der Linxweilerstraße und 8223 Euro in Baumaßnahmen am Schlosstheater. Hier wird eine Belüftungsanlage eingebaut und die Löschwasserleitung geändert.

## NACHRICHTEN

### SPIESION

#### Pensionäre feiern ihr Herbstfest

Im Katholischen Pfarrheim in Spiesen findet am Mittwoch, 5. Oktober, das Herbstfest des Pensionärvereins statt. Beginn ist um 15 Uhr, wie der Vorstand mitteilt. Im Verlauf dieses Festes werden Mitglieder, die im zweiten Halbjahr ein Ehejubiläum oder ihren 80. oder 85. Geburtstag feiern, geehrt. red

### NEUNKIRCHEN

#### Indianageflüster:

#### Kartenvorverkauf läuft

Die Rap-Formation Indianageflüster tritt am Samstag, 5. November, um 20 Uhr in Neunkirchen auf. Wie Organisator Jenny Inc. Theater mitteilt, besteht die Gruppe aus dem Vorderhörnchen aus Drums, Bass, Gitarre und Cello sowie Rapper als Frontmann – eine Konstellation, die eher ungewöhnlich wirkt. Die gesellschaftskritischen, teils humorvollen Texte werden von dynamischen Instrumentals und eingängigen Arrangements begleitet, heißt es in der Ankündigung weiter. red

• Karten (Sonderpreise für Schüler und Studenten) gibt es ab sofort bei allen Ticket-Regional Vorverkaufsstellen, online unter [ticket-regional.de](http://ticket-regional.de) sowie bei der Saarbrücker Zeitung unter Telefon (06 81) 5 02 55 22.

PRODUKTION DIESER SEITE: ELKE JACOBI, MCG, OLIVER SPETTEL

Anzeige

## Erfolgreiche Herbstmesse bei der Zewe GmbH

Exklusive Fenster, Haustüren & Markisen im Gewerbepark Klinkenthal in Schiffweiler

ERFOLGREICH IN...

Große Nachfrage nach Wärmeschutz und Sicherheit – Modernisieren im Winter spart Energie und damit bares Geld  
Freundlichkeit und tolle Beratung begeistern die Besucher

Viele Interessierte nutzten vergangene Woche die große Herbstmesse der Firma Zewe GmbH in Schiffweiler, um sich in schöner Atmosphäre über die Neuheiten im Bereich Haustüren und Fenster zu informieren. Vor allem die Frage nach der Sicherheit beschäftigte die Besucher und was sie tun können, um ihr Eigenheim vor ungebeten Gästen zu schützen.

**Schiffweiler.** Bis zum vergangenen Sonntag war Herbstmesse bei der Firma Zewe GmbH in Schiffweiler. Im Gewerbepark im Klinkenthal begrüßte das Team eine Woche lang mit gesonderten Öffnungszeiten seine Kunden und informierte über das, was das traditionsreiche und doch stets innovativere Unternehmen ausmacht: über Haus- und Terrassentüren, Fenster,

Markisen und die Möglichkeiten damit sein Zuhause zu schützen. „Generell gibt es in der letzten Zeit eine größere Nachfrage nach Haustüren, Wärmeschutz und Sicherheit“, erklärt Christian Zewe. Letztes ist auch den vielen Einbrüchen geschuldet, von denen die Kunden immer wieder hören. Alleine mit einer Haustür, modernen Fenstern oder auch Rollläden, lässt

sich die Sicherheit des Hauses schon enorm verbessern, haben diese sich in den letzten Jahren doch deutlich mit Ausstattungsmerkmalen wie Sicherheitsglas oder Sicherheitsverriegelungen enorm verändert.

#### Moderne Türen und Fenster

„Gerade alte Türen sind in Bezug auf Sicherheit und Wärmeschutz nicht vergleichbar mit den neueren oder ganz neuen Modellen“, erklärt Christian Zewe. Das stärkere Material mit der deutlich besseren Dämmung im Gegensatz zu alten Türen und Fenstern hat aber nicht nur in Sachen Sicherheit Vorteile, sondern auch in Sachen Wärmeschutz. Wer hier in moderne Fenster oder Türen investiert, kann bares Geld sparen, da die Wärme dann weniger über die Fenster und Türen verloren geht. Diese Aspekte waren auch den Besuchern der Herbst-



In der Ausstellung erhielten die Besucher einen tollen Eindruck darüber, was heute technisch möglich ist.

messe wichtig und das Team der Zewe GmbH dürfte sich über einen großen Besucheransturm freuen. Diese lobten besonders die Freundlichkeit des Teams und die gute Beratung, die auf die Bedürfnisse des jeweiligen Kunden angepasst war.

#### Sanierung im Winter

Auch über das Vorurteil, dass ein Austausch von Fenstern und Türen im Herbst oder Winter nicht gut sei, versuchte das Team aufzuklären. Schließlich ist jeder Tag, an dem statt der alten Materialien, die neuen verbaut sind, ein gewonnener Tag für die Haushaltskasse. Schließlich wird ab diesem Moment Energie gespart. Warum also warten, bis der Winter vorbei ist? Mit dem Ergebnis der Herbstmesse war das ganze Team zufrieden. Es kamen teilweise so viele Besucher, dass die fünf Berater und Beraterin-

nen zeitweise gar nicht hinterher kamen. Christian Zewe ist es darum wichtig zu sagen, dass natürlich auch nach der Messe Interessierte während der Öffnungszeiten gerne zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch vorbei kommen dürfen. In dem Firmengebäude sind Besucher auch immer willkommen, die großzügige Ausstellungsfläche zu besuchen. nlg

◆ **Zewe GmbH**  
Gewerbepark Klinkenthal 4  
66578 Schiffweiler  
Telefon (0 68 21) 96 22 30  
E-Mail: [info@zewe.info](mailto:info@zewe.info)  
Internet: [www.zewe.info](http://www.zewe.info)

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr von 8-12 und 14-18 Uhr,  
Sa von 9-12 Uhr.



Die Besucher freuten sich über die kompetente Beratung des Zewe-Teams.



Fotos: Nadine Bröcker/ Zewe GmbH

